

Dienstag, den 21.04.2020

Lieber 9er,

unser kulturelles Leben hat einen Lockdown erfahren: keine Musikproben, keine Konzerte, kein Southside u.v.m. Darum möchten wir Euch nun jede Woche eine kleine musikalische Aufgabe mit auf dem Weg durch diese besondere Zeit geben.

Heutiges Ziel ist es etwas über das Leben Ludwig van Beethoven zu recherchieren, Informationen über seine 5. Sinfonie, sowie einen Höreindruck zu erhalten.

1. Informiere Dich im Internet kurz über „Beethovens Leben“, wie sein Geburtsdatum, Geburtsort, Beruf, seine Lehrer, Krankheit, bekannte Werke und sein Sterbedatum.
2. Beethovens 5. hat es sogar auf die vergoldete Schallplatte geschafft, die mit der Raumsonde Voyager II, als „Flaschenpost“ ins All geschossen wurde. Das Eingangsmotiv seiner 5. Sinfonie „Tatataaaa...“ kennt nahezu jeder. Vom Klingelton über die Kaffeetasse bis hin zum T-shirt – sein Motiv ist das Motiv geworden. Da dieses Motiv auch Schicksalsmotiv genannt wird, nennt man Beethoven 5. auch Schicksalssinfonie.

Ein musikalisches Ringen zwischen Gut und Böse, das vom Dunkel zum Licht führt ist die am Häufigsten genannte Deutung für diese 5. Sinfonie.

Höre Dir den ersten Satz (ca. 7 min) an:

<https://www.swr.de/swr2/musik-klassik/aexavarticle-swr-49080.html>

3. Finde zum 1. Satz **drei** passende musikalische Merkmale (Tonhöhe, Lautstärke, Klangfarbe, Tempo).

Nächste Woche schauen wir uns verschiedene Visualisierungen des 1. Satzes an.

Bis dann und bleibt gesund.

Liebe Grüße

Peter Fischer & Bianca Schall